

Niederschrift

über die

25. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 08.11.2021

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:32 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 18:16 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Großer Sitzungssaal (4. Stock)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies MdL CDU

Mitglieder des Ausschusses:

| | | |
|-----------------------------|---------------------------------|----------------------|
| Herr Ulrich van Bebber | FDP | |
| Herr Guido Ernst | CDU | |
| Herr Johannes Fuhrmann | B'90/Die Grünen | |
| Herr Mathias Heeb | B'90/Die Grünen | |
| | Vertretung für Frau Ute Reuland | |
| Herr Dr. Johannes Hüdepohl | AfD | |
| Frau Irmgard Köhler-Regnery | SPD | |
| Herr Michael Korden | CDU | |
| Herr Hans-Josef Marx | FWG | |
| Frau Ingrid Näkel-Surges | CDU | |
| Herr Wolfgang Schlagwein | B'90/Die Grünen | |
| Herr Christoph Schmitt | SPD | ging während Top 6.2 |
| Herr Michael Schneider | CDU | ging während Top 7 |
| Herr Jochen Seifert | FWG | |
| Herr Karl-Heinz Sundheimer | CDU | |

Geschäftsbereichsleiter:

Frau Anja Toenneßen

Fachbereichsleiter:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers
 Frau Almut Schepers
 Herr Erich Seul

Schriftführerin:

Frau Judith Reuter

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun
Herr Arno Müller
Herr Julian Schmitz

Gäste:

Herr Sebastian Bodensteiner zu Top 7
Herr Alexander Krone zu Top 7
Herr Heiner Schiemann zu Top 7

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Ute Reuland B'90/Die Grünen

Kreisbeigeordnete:

Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch FWG
Frau Kreisbeigeordnete Christina Steinhausen FDP

Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Jennifer Nehring

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

| TOP | Beratungsgegenstand |
|------|---|
| | Öffentliche Sitzung: |
| 1. | Schülerbeförderung im Kreis Ahrweiler; Leistungen für Schülerinnen und Schüler, die keinen Anspruch auf Übernahme von Schülerfahrkosten nach § 69 Schulgesetz haben |
| 2. | Verwendung der Spendengelder des Landes und aktueller Sachstand zur Soforthilfe Kreis; weitere Vorgehensweise |
| 3. | Entwicklung des Kreishaushaltes 2021 |
| 4. | Sachstandsbericht Runder Tisch "(Wieder-)Aufbau der sozialen Infrastruktur" |
| 5. | Erstberatung zum Wiederaufbau von privaten Gebäuden durch Architektinnen und Architekten |
| 6. | Regionale Kooperationen |
| 6.1. | Bericht über die Tätigkeit des regionalen Arbeitskreises Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler - :rak |
| 6.2. | Sachstandsbericht zum Forschungsvorhaben "Nachhaltige Entwicklung durch interkommunales Landmanagement in der Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler (NEILA)" |
| 7. | Zentralisierung der Helferorganisationen im Flutgebiet |
| 8. | Personalangelegenheiten |
| 9. | Verschiedenes |
| | Nichtöffentliche Sitzung: |
| 10. | Entsorgung von Bauschutt im von der Flut betroffenen Bereich der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau - Vertragsangelegenheiten |
| 11. | Finanzangelegenheiten |
| 12. | Personalangelegenheiten |
| 13. | Verschiedenes |

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 02.11.2021 wurden keine Einwendungen erhoben.

Anträge zur Tagesordnung:

Seitens der Verwaltung wurde aus Dringlichkeit die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes „Zentralisierung der Helferorganisationen im Flutgebiet“ vorgeschlagen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Der neue Tagesordnungspunkt wurde als neuer TOP 7 auf die Tagesordnung aufgenommen.

Des Weiteren wurde eine für den nicht öffentlichen Teil vorgesehene Angelegenheit im Bereich der Personalangelegenheiten in den öffentlichen Teil verschoben.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Der ursprüngliche nicht öffentliche Tagesordnungspunkt 10.1 wurde in den öffentlichen Teil verschoben, unter dem neuen TOP 8.

Öffentliche Sitzung

| | |
|---|---|
| 1 | Schülerbeförderung im Kreis Ahrweiler; Leistungen für Schülerinnen und Schüler, die keinen Anspruch auf Übernahme von Schülerfahrkosten nach § 69 Schulgesetz haben |
|---|---|

Zu diesem Tagesordnungspunkt beantwortete der Vorsitzende eine Frage von Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, den Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II des Are- und des Peter-Joerres-Gymnasiums sowie der weiteren in § 69 Absatz 8 SchulG genannten Bildungsgänge der Berufsbildenden Schulen (BBS),

die die in dieser Vorschrift genannte Einkommensgrenze überschreiten, und den Schülerinnen und Schülern der sonstigen, in § 69 SchulG nicht aufgeführten Bildungsgänge der BBS die Mehrkosten zu flutbedingt aufzusuchenden Ersatzschulorten auszugleichen.

Es wird geprüft, ob die erforderlichen Mittel hierfür über die Sofort- oder Wiederaufbauhilfe bereitgestellt werden können. Wenn nicht erfolgt die Finanzierung über eine neu einzurichtende Buchungsstelle zu Lasten des Kreishaushaltes.

einstimmig beschlossen

| | |
|---|---|
| 2 | Verwendung der Spendengelder des Landes und aktueller Sachstand zur Soforthilfe Kreis; weitere Vorgehensweise |
|---|---|

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden folgten Redebeiträge von Herrn Marx (FWG), Frau Näkel-Surges (CDU) und Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), zu denen der Vorsitzende und Frau Schepers (Leiterin des Fachbereichs III) Stellung nahmen.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt:

1. Die Spendengelder des Kreises und des Landes gemäß der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise an die betroffenen Kommunen zu verteilen.
2. Gemäß § 58 Abs. 3 Landkreisordnung Rheinland-Pfalz (LKO) und § 24 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) i. V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 15 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler die eingegangenen Spendenangebote auf dem Spendenkonto des Landkreises im Zusammenhang mit dem Unwetterereignis vorbehaltlich einer anderweitigen Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdi- rektion anzunehmen.
3. Die Ausführungen zur Durchführung der Soforthilfe des Kreises zur Kenntnis zu nehmen.

einstimmig beschlossen

| | |
|---|--------------------------------------|
| 3 | Entwicklung des Kreishaushaltes 2021 |
|---|--------------------------------------|

Herr Müller (Leiter der Abteilung 1.5 Finanzen) und Herr Braun (Leiter der Abteilung 1.1 Personal und Organisation) nahmen Stellung zu den Fragen und Redebeiträgen von Herrn Marx (FWG) und Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Entwicklung des Kreishaushaltes 2021 zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

| | |
|---|---|
| 4 | Sachstandsbericht Runder Tisch "(Wieder-)Aufbau der sozialen Infrastruktur" |
|---|---|

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden erfolgte eine Aussprache, an der sich Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Dr. Hüdepohl (AfD), Frau Näkel-Surges (CDU) und Herr Sundheimer (CDU) beteiligten. Die Fragen wurden von Frau Hornbach-Beckers (Leiterin des Fachbereichs II) und Herrn Leyendecker (Leiter der Abteilung 2.2 Kindertagesbetreuung) beantwortet.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nehmen den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

| | |
|---|--|
| 5 | Erstberatung zum Wiederaufbau von privaten Gebäuden durch Architektinnen und Architekten |
|---|--|

Der Vorsitzende erläuterte zunächst die Hintergründe des Tagesordnungspunktes und wies darauf hin, dass es sich bei der koordinierenden Stelle um das rheinland-pfälzische Finanzministerium handelt und diese Aufgabe ohne diese Unterstützung nicht zu leisten wäre.

Frau Schepers (Leiterin des Fachbereichs III) und Herr Seul (Leiter des Fachbereichs I) nahmen zu den anschließenden Fragen und Redebeiträgen von Frau Näkel-Surges (CDU), Herrn Marx (FWG), Herrn Korden (CDU) und Herrn Sundheimer (CDU) Stellung.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, zur Erstberatung der Mitbürgerinnen und Mitbürger, deren Gebäude im Flutgebiet zerstört oder beschädigt worden sind, Honorarverträge mit den von der Architektenkammer Rheinland-Pfalz benannten Architektinnen und Architekten abzuschließen.

Die geltend gemachten Honorare sind nach entsprechender Bestätigung der den Einsatz koordinierenden Stelle auszuzahlen und anschließend über den Wiederauf-

baufonds abzurechnen.

einstimmig beschlossen

| | |
|---|-------------------------|
| 6 | Regionale Kooperationen |
|---|-------------------------|

Nach einleitenden Ausführungen durch den Vorsitzenden nahm Herr Schäfer (Leiter der Abteilung 1.4 Strukturentwicklung) zu den Fragen und Redebeiträgen von Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) Stellung.

| | |
|-----|---|
| 6.1 | Bericht über die Tätigkeit des regionalen Arbeitskreises Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler - :rak |
|-----|---|

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

| | |
|-----|---|
| 6.2 | Sachstandsbericht zum Forschungsvorhaben "Nachhaltige Entwicklung durch interkommunales Landmanagement in der Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler (NEILA)" |
|-----|---|

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

| | |
|---|--|
| 7 | Zentralisierung der Helferorganisationen im Flutgebiet |
|---|--|

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden stellten Herr Krone, Herr Bodensteiner und Herr Schiemann das Konzept zur Zentralisierung der Helferorganisationen im Flutgebiet vor.

Anschließende Fragen von Frau Näkel-Surges (CDU) wurden von dem Vorsitzenden und Herrn Krone beantwortet.

Beschluss:

Für die Zentralisierung und Zusammenführung der Helferorganisationen im Flutgebiet werden die u.a. Kosten übernommen und die Aufträge durch den Kreis erteilt.

einstimmig beschlossen

| | |
|---|-------------------------|
| 8 | Personalangelegenheiten |
|---|-------------------------|

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss erteilt seine Zustimmung zur Einrichtung von 3,0 Planstellen Bauingenieure im Teilhaushalt 12 Bauen und Wohnen/ Baugenehmigungsverfahren (E11 TVöD) sowie 1,0 Planstelle Tiefbauingenieur im Teilhaushalt 14, im Bereich Umwelt (E11 TVöD), im Stellenplan 2021 des Landkreises Ahrweiler.

einstimmig beschlossen

| | |
|---|---------------|
| 9 | Verschiedenes |
|---|---------------|

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses, hinsichtlich des Aufbaus eines Sirenenwarnnetzes für die nicht von der Flut betroffenen Kommunen im Landkreis Ahrweiler, der Schaffung neuer Räumlichkeiten für die Technische Einsatzleitung, der Coronapandemie im Landkreis Ahrweiler sowie des Antrags der Fraktionen CDU/FWG/FDP auf Erstellung eines Mobilitätskonzeptes, auf den aktuellen Stand gebracht.

Zu den anschließenden Fragen und Redebeiträgen von Herrn Marx (FWG), Herrn Korden (CDU) und Herrn Sundheimer (CDU) nahmen der Vorsitzende, Frau Scheipers (Leiterin des Fachbereichs III), Herr Heuser (stellvertretender Leiter der Abteilung 3.1 Ordnung und Verkehr) und Frau Hornbach-Beckers (Leiterin des Fachbereichs II) Stellung.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Horst Gies MdL
Erster Kreisbeigeordneter

Judith Reuter
Kreisinspektorin